



Mitteilungsblatt

der Verwaltungsgemeinschaft Ebrach

und der Mitgliedsgemeinden
Markt Burgwindheim und Markt Ebrach



Jahrgang 44

Donnerstag, den 30. September 2021

Nummer 19

Herausgeber: Verwaltungsgemeinschaft Ebrach, Rathausplatz 2, 96157 Ebrach Telefon 0 95 53 / 92 20 - 0
Internet: www.ebrach.de - E-Mail: info@ebrach.de Telefax 0 95 53 / 92 20 - 20
VG-Vorsitzender: Johannes Polenz Telefon 0 95 53 / 92 20 - 0
Stellvertreter: Daniel Vinzens Telefon 0 95 53 / 92 20 - 0

Verwaltungsgemeinschaft Ebrach

ERSCHEINUNGS- und ABGABETERMINE

Nächste Erscheinung: 14. 10. 2021
Abgabetermin: 05. 10. 2021

Besucherverkehr bei der Verwaltungsgemeinschaft Ebrach

Das Rathaus in Ebrach ist zu den bekannten Öffnungszeiten besetzt. Besucher werden gebeten mit den zuständigen Mitarbeitern **vorher Termine zu vereinbaren. Einlass ins Rathaus erfolgt nur nach vorheriger Terminvereinbarung.** Besucher werden gebeten Mund-/Nasen-Schutz zu tragen und Sicherheitsabstand zu wahren.

Achtung geänderte Öffnungszeiten des Bürgerbüros

Krankheitsbedingt ist das Bürgerbüro der Verwaltungsgemeinschaft Ebrach in der Zeit vom 04.10.2021 bis 18.10.2021 nur eingeschränkt geöffnet.

Das Bürgerbüro der Verwaltungsgemeinschaft Ebrach (im Rathaus Ebrach) ist im oben genannten Zeitraum nur montags und donnerstags von 8 bis 12 Uhr und dienstags von 13:15 Uhr bis 16:30 Uhr für dringende Erledigungen geöffnet. Die Außenstelle im Rathaus Burgwindheim ist während diesem Zeitraum weiterhin nur donnerstags Nachmittag von 14 bis 18 Uhr geöffnet.

Wir bitten pandemiebedingt weiterhin um vorherige Terminvereinbarung.

Unabhängig hiervon ist ab 14.10.2021 die Eintragung für das Volksbegehren „Abberufung des Landtags“ im Rathaus Ebrach möglich.

Abfuhrtermine in den Märkten Ebrach und Burgwindheim

04.10. Biomüll/Gelber Sack
07.10. Anmeldeschluss Sperrmüll
11.10. Restmüll
12.10. Papiermüll
18.10. Biomüll
25.10. Restmüll

Maskenpflicht auf den Wertstoffhöfen entfällt Hygieneregeln und Abstände einhalten

Gemäß der neuen 14. Bayerischen Infektionsschutzmaßnahmen-

verordnung wurde die Maskenpflicht unter freiem Himmel weitgehend (vorbehaltlich spezieller Regelungen bei Veranstaltungen) aufgehoben. Aus diesem Grund entfällt ab sofort die Maskenpflicht auf den Wertstoffhöfen im Landkreis Bamberg.

Unabhängig davon gelten weiterhin die bekannten Hygiene- und Abstandsregeln. Um diese einzuhalten sind folgende Hinweise zu beachten:

- Treppen bzw. Podeste an den verschiedenen Sammelcontainern dürfen nur jeweils von einer Person betreten werden.
- Bei hohem Kundenaufkommen sind nach wie vor zu bestimmten Zeiten Einlassbeschränkungen möglich.
- Damit der erforderliche Sicherheitsabstand eingehalten werden kann, findet bis auf weiteres keine Hilfe beim Ab- bzw. Ausladen von Abfällen durch das Wertstoffhofpersonal statt. Bei Bedarf wäre daher eine „Hilfsperson“ mitzubringen.

Bei den in den nächsten Wochen stattfindenden Problemmüllsammelungen des Landkreises ist das Tragen einer Maske ebenfalls nicht mehr erforderlich. Auch dort gelten selbstverständlich die Hygiene- und Abstandsregeln.

Bei Fragen stehen die Mitarbeiter des Fachbereichs Abfallwirtschaft unter den Rufnummern 0951/85-708 bzw. 85-706 sehr gerne zur Verfügung.

Kostenlose Energieberatung der Stadt und des Landkreises Bamberg

Eine vorherige telefonische Anmeldung für die kostenlose Energieberatung (jeweils am Mittwoch von 12.00 bis 18.00 Uhr) ist bei der Stadt Bamberg, Tel. 0951/87-1724 oder beim Landratsamt Bamberg, Tel. 0951/85-554, aus Gründen der Terminplanung unbedingt erforderlich.

Die nächsten Beratungen sind:

Landkreis Bamberg 06.10.2021
Stadt Bamberg 13.10.2021

Aufgrund der aktuellen Situation im Zusammenhang mit dem Corona-Virus werden die Beratungstermine bis auf Weiteres nur telefonisch angeboten.

Katholische Landvolkbewegung (KLB) Erzdiözese Bamberg

Fragen und Formen der sozialen, finanziellen und erbrechtlichen Sicherheit bei Haus-/ Hofübergabe, Hofnachfolge und Hofaufgabe

Das Bildungswerk der Katholischen Landvolkbewegung (KLB) Bamberg lädt herzlich ein zum Haus- und Hofübergabeseminar von Freitag, den 12. November 2021, 10:15 Uhr bis Samstag, den 13. November 2021, ca. 16:30 Uhr im Diözesanhaus in Vierzehnheiligen.

Beide Seiten, Überlassende wie Übernehmende, gilt es gut zu informieren und vorzubereiten. Das Vermögen muss aufgenommen und richtig bewertet werden, die weichenenden Erben wollen sich gerecht behandelt wissen, sozialversicherungsrechtliche Fragen müssen geklärt werden. Lasten für den Übernehmenden in Form

von Erbteilen für die Geschwister, Darlehenszinsen, Pflege der Altenteiler, Einkommens- und Erbschaftssteuern gilt es zu ermitteln. Armin Schätzlein vom Bayerischen Bauernverband, Günter Engel vom LBD Landw. Buchführungsdienst GmbH, Fritz Kroder von der Landwirtschaftlichen Familienberatung der Erzdiözese Bamberg, Notar Dr. Christian Fackelmann und Josef Haseneder von der Sozialversicherung für Landwirtschaft, Forsten und Gartenbau stehen als sachkundige Referenten Rede und Antwort. Der Teilnehmerbeitrag inklusive Vollpension beträgt 110 Euro pro Person im Doppelzimmer (10 Euro Rabatt für KLB-Mitglieder), der Einzelzimmerzuschlag liegt bei 10 Euro. Für Tagesgäste inklusive Vollpension beträgt der Teilnehmerbeitrag 90 Euro (10 Euro Rabatt für KLB-Mitglieder).

Das Seminar findet unter Beachtung der derzeit geltenden Hygiene- und Abstandsregeln für Erwachsenenbildung in Bayern statt. Voraussichtlich ist für die Teilnahme ein 3G-Nachweis nötig. Wir laden alle Interessierten herzlich ein und freuen uns auf Ihr Kommen!

Nähere Informationen und Anmeldung bis zum 28.10.2021 bei: KLB Bamberg, Tel. 0951/502 3800, E-Mail klb@erzbistum-bamberg.de, www.klb-bamberg.de

Das Landratsamt informiert

Auszeichnung "Grüner Engel" und "Grüner Junior Engel" für vorbildliche Leistungen im Umweltbereich

Mit der Auszeichnung "Grüner Engel" soll langjähriges oder vorbildliches, nachhaltiges und überwiegend ehrenamtliches Engagement im Umweltbereich öffentlich gewürdigt werden. Mit der Auszeichnung "Grüner Junior Engel" werden Kinder und Jugendliche bis zum vollendeten 21. Lebensjahr für vorbildliches und beispielgebendes Engagement im Natur- und Umweltschutz ausgezeichnet.

Auszeichnungskriterien können u.a. sein

- Erfassung bzw. Kartierung von Tieren und Pflanzen
- Organisation und Durchführung von Artenhilfs-, Schutz- und Pflegemaßnahmen
- Langjährige Tätigkeit bzw. Mitgliedschaft in Einrichtungen wie z. B. der Naturschutzwacht, in Naturschutzbeiräten
- Engagement in der Umweltbildung z.B. (Leitung von Kinder- und Jugendgruppen, Internetauftritte, vorbildliche Einzelprojekte, Umweltaktionen von Kindern und Jugendlichen)
- Engagement für Exkursionen in Schutzgebiete, naturkundliche Führungen und Vorträge zu Tier- und Pflanzenarten, Lebensräumen)
- Engagement für Gewässer(z.B. Bachpatenschaften, Projekte zur Umweltkommunikation u.a.)
- Engagement für Grundwasser (z.B. Aktion Grundwasserschutz in Unterfranken und Oberfranken)
- Engagement für Klimaschutz
- Engagement im Bereich Abfall- und Ressourcenwirtschaft
- Engagement im Bereich Flächenmanagement

Gerne sehen wir Ihre Vorschläge mit den persönlichen Daten des Vorgeschlagenen (Name, Wohnort, Beruf) sowie eine Begründung der Verdienste entgegen.

Bitte Vorschläge an Landratsamt Bamberg, Fachbereich Kultur und Sport, Frau Martina Alt, Tel. 0951-85622."

Sprechtag des Landrats am 29. September

Der nächste Sprechtag von Landrat Johann Kalb findet am Mittwoch, 29. September 2021 im Raum S 103 (Zugang über Hauptgebäude) statt. Bürgerinnen und Bürger des Landkreises Bamberg haben von 11:00 bis 13:30 Uhr die Gelegenheit zu einem Gespräch mit dem Landrat.

Eine Voranmeldung ist nicht erforderlich. Es wird jedoch empfohlen, sich vorab mit dem Büro des Landrates, Tel.: 0951/85-206, in Verbindung zu setzen.

Energiekosten im Betrieb senken Sprechtag Energie am 12. und 13. Oktober 2021

Seit 2014 bieten die Wirtschaftsförderungen von Stadt und Landkreis Bamberg in Kooperation mit der Klima- und Energieagentur Bamberg, der Handwerkskammer für Oberfranken sowie der Industrie- und Handelskammer für Oberfranken Bayreuth Energiesprechtag für Unternehmen aller Größen und Branchen an. Mittlerweile haben über 110 Betriebe aus Stadt und Landkreis dieses Angebot genutzt.

In den etwa einstündigen Orientierungsberatungen ermitteln die Experten mögliche Optimierungen in den Bereichen energetische Sanierung, Energieeffizienz, Energieeinsparung, Energiemanagement und Kraft-Wärme-Kopplung. Außerdem gibt es Informationen zu möglichen Förderprogrammen.

Am 12. und 13. Oktober 2021 haben Unternehmen, die Maßnahmen im Energiebereich planen, wieder die Möglichkeit, die kostenfreien Beratungen in Anspruch zu nehmen. Zu beachten ist, dass die Beratungen am Dienstag, 12. Oktober für IHK-zugehörige Betriebe und am Mittwoch, 13. Oktober 2021 für Handwerksbetriebe stattfinden.

Die Corona-Lage macht es im Moment schwierig, im Voraus zu planen, deshalb kann es kurzfristig zur Absage der Sprechtag kommen. Weiter sind während der Sprechtag zwingend die aktuellen Regelungen zum Hygieneschutz zu beachten.

Da es sich bei den Terminen um Einzelgespräche direkt im Unternehmen handelt, ist eine Anmeldung unbedingt erforderlich. Anmeldung und weitere Information: Wirtschaftsförderung des Landkreises Bamberg, Rainer Keis, Tel.: 0951/85-223 oder E-Mail: rainer.keis@lra-ba.bayern.de.

Staatlich anerkannte Beratungsstelle für Schwangerschaftsfragen beim Landratsamt Bamberg

Wir informieren...

- über gesetzliche Ansprüche und Leistungen vor und nach der Geburt, wie z. B. Elterngeld, Kindergeld, Fragen zum Mutterschutz usw.
- über finanzielle Leistungen wie z. B. der „Landesstiftung Hilfe für Mutter und Kind“ (eine Beantragung ist nur vor Geburt möglich).
- über Hilfsangebote von anderen Stellen.

und beraten...

- bei Fragen im Zusammenhang mit Schwangerschaft und Geburt bis zum 3. Lebensjahr des Kindes.
- zu Schwangerschaft, Partnerschaft, beruflichen Fragen.
- in Krisenzeiten

Sie erreichen die Mitarbeiterinnen der Schwangerenberatungsstelle unter der Rufnummer:

Frau Bechmann 0951/ 85-669

Frau Jacob 0951/85-664

Frau Ziegler 0951/85-684

oder per E-mail terminschwangerenberatung@lra-ba.bayern.de.

Nach vorheriger Terminvereinbarung, sind auch persönliche Gespräche möglich.

Alle Beratungsgespräche sind kostenfrei und können auf Wunsch anonym erfolgen. Wir unterliegen der Schweigepflicht.

Der Johanniter-Hausnotruf: Immer in der Nähe

Ein sicheres Gefühl auch für Angehörige - Vom 27. September bis zum 7. November 2021 vier Wochen gratis testen

Jeder Mensch benötigt im Leben Unterstützung von anderen: mal eine helfende Hand im Haushalt, mal ein offenes Ohr für ein Ge-

sprach. Gerade für ältere Menschen ein wichtiges Thema: schnelle und unkomplizierte Hilfe im Notfall. Aber nicht jeder hat Familie oder Freunde in der unmittelbaren Nähe oder ein funktionierendes nachbarschaftliches Netzwerk, auf das man sich verlassen kann. Nicht nur für die betroffenen Menschen selbst, auch für ihre Angehörigen kann das Anlass zur Sorge sein.

„Der Johanniter-Hausnotruf kann für diese Situationen die ideale Lösung sein. Der Dienst bietet ein hohes Maß an zusätzlicher Sicherheit und kann für jeden Bedarf individuell erweitert werden. Dazu zählt auch die Möglichkeit, seinen Wohnungsschlüssel bei den Johannitern zu hinterlegen“, so Heiko Rödel, Hausnotruf-Experte der Johanniter in Oberfranken. Denn für den Fall, dass einmal etwas passiert, ermöglicht er es, schnell professionelle Hilfe zu rufen – eine große Entlastung nicht nur für die Nutzer selbst, sondern auch für ihre Angehörigen.

Wie funktioniert der Johanniter-Hausnotruf?

Auf Knopfdruck stellt das Hausnotrufgerät eine Sprechverbindung zur Johanniter-Hausnotrufzentrale her. Der Notruf kann entweder an der fest installierten Basisstation oder an einem Sender, der als Halskette oder Armband getragen wird, ausgelöst werden. Fachkundige Mitarbeiter nehmen rund um die Uhr den Notruf entgegen und veranlassen die notwendige Hilfe. Auf Wunsch werden automatisch die Angehörigen informiert. „Der Notrufknopf ist für jeden leicht zu bedienen und garantiert im Ernstfall professionelle Hilfe“, so Rödel.

Der Hausnotruf kann um Bewegungs- und Rauchwarnmelder, Falldetektoren sowie durch eine Hinterlegung des Haustürschlüssels erweitert werden. Von den Pflegekassen ist der Hausnotruf als Pflegehilfsmittel anerkannt und stellt eine haushaltsnahe Dienstleistung dar. Die Kosten für einen Hausnotruf können daher von der Steuer abgesetzt werden.

Vier Wochen lang gratis testen

Vom 27. September bis zum 7. November 2021 besteht die Möglichkeit, den Johanniter-Hausnotruf vier Wochen lang gratis zu testen. Weitere Informationen gibt es unter der Servicenummer 0800 32 33 800 (gebührenfrei) oder im Internet unter www.johanniter.de/hausnotruf-testen.

„Fei obachd – gemeinsam aktiv für Klimaschutz“

„Fei obachd“ ist ein Projekt von Bildungs- und Umweltorganisationen um klimagerechtes Handeln in der Region Bamberg zu stärken. Die VHS Bamberg-Land ist als Partner mit dabei und sieht „Bildung für nachhaltige Entwicklung“ als Schwerpunkt in den nächsten Semestern. Alle Informationen zum Projekt auch auf der Homepage www.fe-obachd.de.

„Das Klima und der Klimawandel“

Online-Vortragsreihe mit dem Mikrometeorologen Prof. Dr. Thomas Foken (Univ. Bayreuth)

Start: 28. September, 19:30 Uhr (via ZOOM)

Anmeldung: www.vhs-bamberg-land.de/programm/gesellschaft.html/kurs/488-C-6301325/t/das-klima

Wie sich unsere Wälder im Klimawandel verändern

Exkursion zum Rothof, Bischberg

26. September, 15:00 Uhr

Anmeldung: www.eeb-bamberg.de/programm-bamberg/?event=9893

Weitere Kursangebote unter:

<https://www.vhs-bamberg-land.de/aktuelles/fei-obachd-gemeinsam-fuer-klimaschutz.html>

Kostenloser Malkurs für Menschen mit Behinderung aus dem Landkreis Bamberg

im Atelier-Lebenskunst, Ohmstr. 3, 96050 Bamberg

Im Rahmen des Leader Förderprogramms bietet die „KUFA-Kultur für Alle“, kostenlose Malkurse für Menschen mit Behin-

derung aus dem Landkreis Bamberg im Atelier-Lebenskunst an.

Kurs 1: 8 Termine mittwochs von 15.30-17.30 Uhr

(13.10., 20.10., 3.11., 10.11., 17.11., 24.11., 1.12., 8.12)

Kurs 2: 8 Termine mittwochs von 18.00-20.00 Uhr

(13.10., 20.10., 3.11., 10.11., 17.11., 24.11., 1.12. 8.12)

Kurs 3: speziell für gehörlose Menschen mit Gebärdensprachdolmetscher

4 Termine montags von 18.00-19.00 Uhr

(04.10., 11.10., 18.10., 25.10.)

In dem Kurs malen Sie hauptsächlich mit Acrylfarben auf Papier, Karton oder Leinwand. Sie arbeiten an Ihrem eigenen Werk und werden auf ihrer künstlerischen Entdeckungsreise individuell begleitet. Bei Bedarf erhalten Sie Tipps und Tricks zur künstlerischen Umsetzung. Acrylfarben sind ideal für Einsteiger und bieten vielfältige Möglichkeiten sich künstlerisch auszudrücken. Außer Interesse und Spaß am Malen benötigen Sie keine besonderen Vorkenntnisse. Maltaugliche Kleidung mitbringen und los geht es!

Um den inklusiven Charakter des Malkurses auszudrücken, sind auch Menschen ohne Behinderung herzlich willkommen.

Gesamtteilnehmerzahl 8 Personen

Kursleitung: Hannelore Heider

Anmeldung unter:

Mail: kufa@lebenshilfe-bamberg.de

Telefon: 095118972110

VHS Bamberg Land

ZOOM als Teilnehmer*in nutzen - Online-Seminar

Dieser Kurs richtet sich an alle, die an ZOOM-Meetings teilnehmen (wollen). Sie haben ZOOM vielleicht schon genutzt, fragen sich aber innerhalb eines Meetings, wie das eine oder andere funktioniert und was ZOOM eigentlich alles kann. Schritt für Schritt erlernen Sie alles Wichtige rund um ein ZOOM-Meeting, u.a. über die verschiedenen Audio- und Video-Einstellungen oder über unterschiedliche Anmeldeoptionen.

Vorkenntnisse: allgemeine PC- und Windowskenntnisse.

Livestream per ZOOM. Bei Anmeldung erhalten Sie den Link zugeschickt.

Dozentin: Anna-Maria Bär

Kurs-Nr. 400GS05, Montag, 04. Oktober 2021, 19:00–19:45 Uhr,

Gebühr 3,00 EUR

Grundkurs Microsoft Word 2016 - Online-Seminar

Verschaffen Sie sich mit diesem kompakten Einführungskurs einen Überblick über die Möglichkeiten des Programms Microsoft Word 2016. Lernen Sie anhand praxisbezogener Beispiele, wie man Texte eingibt, markiert, bearbeitet und korrigiert, mit Hilfe von Zeichen-, Absatz- und Seitenformatierung Dokumente gestaltet, speichert und druckt.

Grundlagenkurs für Anfänger*innen.

Vorkenntnisse: allgemeine PC- und Windowskenntnisse, jedoch keine Vorkenntnisse in Microsoft Word erforderlich

Livestream per ZOOM. Bei Anmeldung erhalten Sie den Link zugeschickt.

Dozentin: Anna-Maria Bär

Kurs-Nr. 400GS06, 18. und 20. Oktober 2021, 18:00–20:00 Uhr,

Gebühr 15,00 EUR

Grundkurs Microsoft Excel 2016 - Online-Seminar

Machen Sie den Einstieg in das Programm mit diesem kompakten Einführungskurs und lernen Sie das Erfassen und Bearbeiten von Zahlen, Daten zu formatieren, Grundrechenarten und das Arbeiten mit Formeln und Funktionen. Mit Hilfe von leicht nachvollziehbaren Übungen erlernen Sie den effektiven Umgang mit Microsoft Excel.

Grundkurs für Anfänger*innen

Vorkenntnisse: allgemeine PC- und Windowskenntnisse, jedoch keine Vorkenntnisse in Microsoft Excel erforderlich.
Livestream per ZOOM. Bei Anmeldung erhalten Sie den Link zugehört.

Dozentin: Anna-Maria Bär

Kurs-Nr. 400GS07, 25. und 27. Oktober 2021, 18:00–20:00 Uhr, Gebühr 15,00 EUR

Anmeldungen für diese Seminare sind ab sofort über die Homepage der VHS Bamberg-Land unter www.vhs-bamberg-land.de möglich.

Für Fragen und Information: 0951 / 85-759 (Frau Bär)

Sichern Sie sich Ihren Platz rechtzeitig, da die Anzahl der Teilnehmer*innen begrenzt ist.

VHS Bamberg-Land - Ludwigstr. 25 - 96052 Bamberg - info@vhs-bamberg-land.de - 0951 / 85760

Klima und Klimawandel: Grundlagen, Entwicklungen und Folgen für die Region

Was bedeuten Klima und Klimawandel eigentlich? Was verändert sich konkret bei uns vor Ort und wie müssen wir reagieren? Der Mikrometeorologe Prof. Dr. Thomas Foken von der Universität Bayreuth und Dr. Eberhard Faust, ehem. Forschungsleiter der Munich Re, sprechen darüber in einer 10-teiligen Online-Vortragsreihe.

Klima und Klimawandel sind ein vielschichtiges Thema. Vieles ist aus Schule, Medien und Diskussionen bekannt - manche Veränderung ist auch bereits in der Natur deutlich zu erkennen. Trotzdem fehlen oft die genauen Zusammenhänge zwischen den wissenschaftlichen Erkenntnissen, Voraussagen und politischen Handlungen. In der Vortragsreihe sollen die wissenschaftlichen Grundlagen und die politischen Folgen in allgemein verständlicher Form und mit zahlreichen Grafiken dargestellt werden. Anhand globaler und lokaler Beispiele - v.a. aus Bayern sowie der Region Bamberg - wird das Thema veranschaulicht. Am Ende jeden Online-Vortrags kann mit den Referenten diskutiert werden. Ohne Gebühr.

Beginn: Dienstag, 28.09.2021, 19:30 Uhr

Anmeldung: www.vhs-bamberg-land.de/programm/gesellschaft.html/kurs/488-C-6301344

Die Reihe findet im Rahmen der Initiative „Fei obachd“ statt, ein Projekt von Bildungs- und Umweltorganisationen um klimagerechtes Handeln in der Region Bamberg zu stärken. Die VHS Bamberg-Land ist als Partner mit dabei und sieht „Bildung für nachhaltige Entwicklung“ als Schwerpunkt in den nächsten Semestern. Alle Informationen zum Projekt auch auf der Homepage www.fe-obachd.de.

Vernetzungstreffen Region Süd.

Klima-Kita-Netzwerk

Mit Kindern Nachhaltigkeit entdecken: Thema Ressourcenschutz/ nachhaltiger Konsum

Was passiert mit kaputtem oder nicht mehr benötigtem Spielzeug? Woher kommen die Zutaten für unser Frühstück? Wie bekomme ich die Eltern mit ins Boot? Wie mach ich das in meiner Einrichtung? Das sind Fragen aus dem Kita-Alltag, die es lohnt, aufzugreifen und mit den Kindern gemeinsam Antworten zu finden.

Wie können Kitas alltagsnah diese Fragen aufgreifen und mit den Kindern gemeinsam beantworten? Wie kann lebendige Bildungsarbeit in Kitas, beispielhaft an den beiden Themen Wasser und Konsum, rund um Fragen zu Klimaschutz und Nachhaltigkeit aussehen?

All diese Fragen werden am Dienstag, dem 16. November 2021 in der Umweltstation Lias-Grube in Eggolsheim beim Vernetzungstreffen „**Mit Kindern Nachhaltigkeit entdecken: Thema Ressourcenschutz/nachhaltiger Konsum**“ des Klima-Kita-Netzwerkes beispielhaft an den beiden Themen Wasser und Konsum aufgreifen.

Die Umweltstation Lias-Grube als Projektbüro Süd lädt pädagogische Mitarbeiterinnen, Fachberatungen, Klimamanager, Multiplikatorinnen und interessierte Menschen herzlichst ein, am

kostenfreien Vernetzungstreffen teilzunehmen, das im Rahmen des bundesweiten Projekts „Klima-Kita-Netzwerk“ mit Förderung des Bundesumweltministeriums und der Nationalen Klimaschutzinitiative stattfindet.

Mit dem kostenfreien Vernetzungstreffen bringt die Umweltstation Lias-Grube Kita-MitarbeiterInnen und Leitungen mit BildungsakteurInnen aus den Bereichen Klimaschutz und Nachhaltigkeit miteinander ins Gespräch.

Es werden Anregungen gegeben und gezeigt, wie gute Beispiele aus der Kita-Praxis aussehen können, oder Anlass zum Austauschen von Erfahrungen geben, Herausforderungen diskutieren und mögliche Lösungen gemeinsam mit Ihnen entwickeln. Und natürlich Netzwerke knüpfen für Sie bei Ihnen vor Ort.

Referentinnen sind Ulrike Schaefer, Projektleitung Klima-Kita-Netzwerk, Leitung Umweltstation Lias-Grube und Ceara Elhardt, Pädagogische Mitarbeiterin Klima-Kita-Netzwerk, stellvertretende Leitung Umweltstation Lias-Grube.

Es kann nur jeweils ein/e MitarbeiterIn der Einrichtung teilnehmen. Bringen Sie gerne ihre eigenen Projekte/Ideen zum Thema Klimaschutz in der Kita mit und stellen sie sich und Ihre Arbeit den anderen Teilnehmerinnen bei einem Markt der Möglichkeiten vor! Weitere Informationen erhalten Sie direkt beim Klima-Kita-Netzwerk, Projektregion Süd unter der E-Mail-Adresse projektregion-sued@klima-kita-netzwerk.de.

Weitere Informationen zum Programmablauf und die Möglichkeit zur Anmeldung finden Sie im Internet unter www.klima-kita-netzwerk.de/anmelden. Nach Anmeldeschluss erhalten Sie eine Anmeldebestätigung. Weitere Informationen sowie die AGBs finden Sie auch auf der Webseite.

Kontakt: Ulrike Schaefer, Leitung und Geschäftsführung
Zur Liasgrube 1, 91330 Eggolsheim, Tel. 09545 950399, Fax 09545 4455360, www.umweltstation-liasgrube.de

Markt Burgwindheim

Der Bereitschaftsdienst des Zweckverbandes zur Wasserversorgung Auracher Gruppe bei Wasserrohrbrüchen ist unter 0171/5265055 zu erreichen.

Das Rathaus Burgwindheim ist krankheitsbedingt weiterhin nur donnerstags Nachmittag von 14 bis 18 Uhr geöffnet.

Nächste Sitzung des Marktgemeinderates Burgwindheim

Die nächste Sitzung des Marktgemeinderates Burgwindheim findet am **Dienstag 26.10.2021, 19.30 Uhr** statt. Der Sitzungsort wird mit Bekanntmachung veröffentlicht.

Markt Ebrach

Achtung geänderte Öffnungszeiten des Bürgerbüros

Krankheitsbedingt ist das Bürgerbüro der Verwaltungsgemeinschaft Ebrach in der Zeit vom 04.10.2021 bis 18.10.2021 nur eingeschränkt geöffnet.

Das Bürgerbüro der Verwaltungsgemeinschaft Ebrach (im Rathaus Ebrach) ist im oben genannten Zeitraum nur montags und donnerstags von 8 bis 12 Uhr und dienstags von 13:15 Uhr bis 16:30 Uhr für dringende Erledigungen geöffnet. Wir bitten pandemiebedingt weiterhin um vorherige Terminvereinbarung.

Unabhängig hiervon ist ab 14.10.2021 die Eintragung für das Volksbegehren „Abberufung des Landtags“ im Rathaus Ebrach möglich.

Bekanntmachungen der Bürgerversammlungen im Markt Ebrach 2021:

29.09.2021 um 19:00 Uhr – Bürgerversammlung in Buch am Feuerwehrhaus

30.09.2021 um 19:00 Uhr – Bürgerversammlung in Großgessingen am Feuerwehrhaus (bei schlechtem Wetter im Schützenhaus)

Nächste Sitzung des Marktgemeinderates Ebrach

Die nächste Sitzung des Marktgemeinderates Ebrach findet am **Montag, 18.10.2021, 19.00 Uhr** statt. Der Sitzungsort wird mit Bekanntmachung veröffentlicht.

Aus der Sitzung des Marktgemeinderates Ebrach vom 20.09.2021

1 Niederlegung des Ehrenamtes des Marktgemeinderatsmitgliedes Tobias Giel

Der Marktgemeinderat Ebrach nahm vom Schreiben des Herrn Tobias Giel vom 20.08.2021 zur Niederlegung seines Ehrenamtes als Marktgemeinderat Kenntnis. Eine Benennung von Gründen ist gem. Art. 48 Abs. 1 Satz 2 GLKrWG (Gemeinde- und Landkreiswahlgesetz) i. V. m. Art. 19 GO für die wirksame Niederlegung nicht mehr erforderlich. Trotzdem ist eine formelle Feststellung der Niederlegung gem. Art. 48 Abs. 3 Satz 2 GLKrWG durch den Marktgemeinderat mit einer Entscheidung über das Nachrücken des Listennachfolgers notwendig. Der Marktgemeinderat Ebrach stellte die Niederlegung des Amtes von Herrn Tobias Giel als Marktgemeinderatsmitglied fest.

2 Nachrücken des Listennachfolgers Herrn Thimo Walter und Vereidigung

Basis für die Entscheidung über die Listennachfolge ist die Anlage zur Bekanntmachung des Ergebnisses der Wahl des Marktgemeinderates am 15.03.2020. Unter dem Wahlvorschlag mit der Ordnungszahl 09 und dem Kennwort „Junge Ebracher Liste (JEL)“ wird als erster Listennachfolger mit der laufenden Nr. 2 Herr Thimo Walter aufgeführt.

Auf schriftliche Nachfrage seitens der Verwaltung erklärte Herr Thimo Walter mit Schreiben vom 31.08.2021 die Annahme der Wahl als Marktgemeinderatsmitglied sowie die Bereitschaft zur Ableistung des Eides.

Gemäß Art. 48 Abs. 1 Sätze 2 und 3, Abs. 3 GLKrWG (Gemeinde- und Landkreiswahlgesetz) beschloss der Marktgemeinderat Ebrach deshalb das Nachrücken von Herrn Thimo Walter, GT Eberau, Helmut-Janson-Str. 12, 96157 Ebrach für den ausgeschiedenen Herrn Tobias Giel in den Marktgemeinderat.

Herr Thimo Walter wurde als neuer Marktgemeinderat nach Art. 31 Abs. 4 der Gemeindeordnung (GO) vereidigt.

3 Nachfolgebesetzung eines Mitglieds für den Rechnungsprüfungsausschuss

Der Marktgemeinderat Ebrach bestellte als Nachfolger von Herrn Tobias Giel den Marktgemeinderat Thimo Walter als

neues Mitglied des Rechnungsprüfungsausschusses.

4 Benennung eines Nachfolgers als Jugendbeauftragter

Der Marktgemeinderat Ebrach benannte als Nachfolger von Herrn Tobias Giel den Marktgemeinderat Thimo Walter als neuen Jugendbeauftragten des Marktes Ebrach.

5 Ortssprecher und Ortsbeauftragter

5.1 Verpflichtung des neuen Ortssprechers von Neudorf

Die Ortssprecherwahl in Neudorf hat am 09.08.2021 als neuen Ortssprecher Herrn Wolfgang Schmitt ergeben. Dabei hat Herr Wolfgang Schmitt 27 Stimmen und die weiteren Bewerber Herr Stefan Hirt 2 Stimmen sowie Herr Michael Rößlein 1 Stimme erhalten. Bei 30 abgegebenen gültigen Stimmen hat damit Herr Schmitt die erforderliche Stimmenmehrheit erreicht.

Erster Bürgermeister Daniel Vinzens verpflichtet Herrn Wolfgang Schmitt per Handschlag gemäß Art. 20 GO für die Ausführung des Ehrenamtes als Ortssprecher des Gemeindeteiles Neudorf.

5.2 Ortsbeauftragter von Eberau

Die Wahl des Ortsbeauftragten von Eberau fand am 12.08.2021 statt und hat zunächst Herrn Klaus Bauernfeind ergeben.

Aufgrund der Niederlegung des Ehrenamtes als Marktgemeinderatsmitgliedes durch Herrn Tobias Giel ergibt sich eine neue Situation. Hierdurch rückt Herr Thimo Walter aus dem Gemeindeteil Eberau als erster Listennachfolger der Jungen Ebracher Liste (JEL) nach.

Demnach entfällt für diesen Gemeindeteil die Notwendigkeit der Verpflichtung eines Ortsbeauftragten.

6 Genehmigung der letzten öffentlichen Marktgemeinderatssitzung vom 19.07.2021

Die Niederschrift der letzten öffentlichen Marktgemeinderatssitzung vom 19.07.2021 wurde ohne Einwendungen genehmigt.

7 Bauanträge

7.1 Bauantrag Daniel und Carolin Brodmerkel, Stegaurach, für Neubau eines Doppelhauses mit Doppelgarage und Carport auf dem Grundstück Fl.Nr. 280/14, Gem. Ebrach (Baugrundstück: Abt-Montag-Str. 2);

Nachträgliche Befreiungen von den Festsetzungen des Bebauungsplanes „Am Gressinger Berg II“

Der Marktgemeinderat Ebrach erteilte das gemeindliche Einvernehmen zum ergänzten Antrag für Befreiungen von den Festsetzungen des Bebauungsplanes „Am Gressinger Berg II“ der Eheleute Daniel und Carolin Brodmerkel, Stegaurach, nach § 31 Abs. 2 BauGB für Errichtung eines Nebengebäudes außerhalb der dafür vorgesehenen Flächen und Überschreitung der Maße von Grenzgaragen wegen Überschreitung der maximalen Höhe von 3,00 Meter um 19 cm.

Die Entscheidung ist dem Landratsamt Bamberg mitzuteilen.

7.2 Bauantrag Georg und Theresa Engel, Großgessingen, für Neubau eines Carports mit Solardach auf dem Grundstück Fl.Nr. 448/2, Gem. Großgessingen (Anwesen: Großgessingen, Waldgärtenstraße 7)

Der Markt Ebrach erteilte sein gemeindliches Einvernehmen zum Bauantrag der Eheleute Georg und Theresa Engel, Großgessingen, für Neubau eines Carports mit Solardach auf dem Grundstück Fl.Nr. 448/2, Gem. Großgessingen nicht.

Dem Antrag auf Abweichung von bauordnungsrechtlichen Vorschriften wegen der Überschreitung der mittleren Wand-

höhe stimmte der Markt Ebrach nicht zu.

Zum Antrag auf Befreiung von den Festsetzungen des Bebauungsplanes „Waldgärten“ wegen Überschreitung der Baugrenzen und Baulinien erteilte der Marktgemeinderat Ebrach sein gemeindliches Einvernehmen nicht.

Der Bauantrag wurde zur weiteren Bearbeitung an das Landratsamt Bamberg weitergegeben.

7.3 Regierung von Oberfranken bzgl. Abriss und Neubau Gärtnerei JVA Ebrach

7.3.1 Antrag des Staatlichen Bauamtes Bamberg auf Erteilung einer denkmalschutzrechtlichen Erlaubnis für den Abbruch der Brunnenstube im Bereich des Gärtnereibetriebes der JVA Ebrach

Der Marktgemeinderat nahm vom vorliegenden Antrag des Staatlichen Bauamtes Bamberg vom 26.07.2021 an die Regierung von Oberfranken, Bayreuth auf Erteilung einer denkmalschutzrechtlichen Erlaubnis für den Abbruch der Brunnenstube im Bereich des Gärtnereibetriebes der JVA Ebrach und den entsprechenden weiteren Anlagen Kenntnis. Gegen das Bauvorhaben wurden von Seiten des Marktes Ebrach keine Einwendungen erhoben.

7.3.2 Antrag des Staatlichen Bauamtes Bamberg auf Erteilung einer denkmalschutzrechtlichen Erlaubnis für den Neubau einer Siloplatte, die Erneuerung der Dächer der Werkstattheune und des ehem. Schweinestalles sowie des westlichen Zufahrtstores auf dem Gelände der JVA Ebrach

Der Marktgemeinderat nahm vom vorliegenden Antrag des Staatlichen Bauamtes Bamberg vom 26.07.2021 an die Regierung von Oberfranken, Bayreuth auf Erteilung einer denkmalschutzrechtlichen Erlaubnis für den Neubau einer Siloplatte, die Erneuerung der Dächer der Werkstattheune und des ehem. Schweinestalles sowie des westlichen Zufahrtstores auf dem Gelände der JVA Ebrach und den entsprechenden weiteren Anlagen Kenntnis. Gegen das Bauvorhaben wurden von Seiten des Marktes Ebrach keine Einwendungen erhoben.

7.4 Bauantrag Christoph Seeger, Schlüsselfeld, für Neubau eines Einfamilienwohnhauses auf dem Grundstück Fl.Nr. 163/4, Gem. Großbirkach

Der Markt Ebrach erteilte das gemeindliche Einvernehmen zum Bauantrag des Herrn Christoph Seeger, Schlüsselfeld für den Neubau eines Einfamilienwohnhauses auf dem Grundstück Fl.Nr. 163/4, Gem. Großbirkach (Baugrundstück: Kleinbirkacher Straße).

Befreiungen und Abweichungen wurden nicht beantragt.

Der Markt Ebrach grenzt mit seinen Grundstücken Fl.Nr. 163 und Fl.Nr. 213/2, Gem. Großbirkach, am Baugrundstück an; die Zustimmung als Nachbar wurde erteilt.

Der Bauantrag wurde zur weiteren Bearbeitung an das Landratsamt Bamberg gegeben.

8 Bekanntmachungen, Anfragen

8.1 Bekanntmachungen

Der Vorsitzende berichtete unter anderem über:

- Neuanschaffung von Luftreinigern für den Kindergarten und die Grundschule Ebrach.
- Firma Telefonica plant den Sendemast auf „5-G“ umzurüsten.
- Es ist geplant die zukünftigen Marktgemeinderatssitzungen wieder im Rathaus Ebrach durchzuführen, sofern es die jeweils geltenden Pandemiebedingungen zulassen.
- Dr. Königer bietet nun jeden Dienstag von 19–20 Uhr einen

offenen Impftermin mit Voranmeldung an. Ein Zusatztermin ist für Samstag, den 09.10.2021 angedacht.

8.2 Anfragen

Anfragen aus den Reihen des Marktgemeinderates unter anderem über:

- Einsatz von sog. „Lolli-Tests“ für die Schulkinder zum Nachweis einer Corona-Infektion.
 - Sicherstellung der Ortsbeleuchtung in Großgessingen an der St.-Rochus-Straße und Wendelgasse auch während der Bauphase in der bevorstehenden dunklen Jahreszeit.
 - Anschaffung von weiteren Notstromaggregaten (z. B. Feuerwehrhaus Ebrach). Hier über evtl. Fördermöglichkeiten informieren.
 - Heckenrückschnitt in der Wingertsbergstraße Ebrach um die Durchfahrt des Kehrfahrzeugs zu ermöglichen.
 - Anbringung der Geschwindigkeitsbegrenzung „30 km/h“ auf der Fahrbahn in der Bahnhofstraße Ebrach.
 - Kleiner Unterstand für Schulbuskinder an der Haltestelle „Ebrach Süd“
 - Schotter entlang der Ortsverbindungsstraße zwischen Buch und Hof auffüllen.
 - Gewerbebetrieb in Eberau sollte seine Lieferanten darauf aufmerksam machen, dass in diesem Bereich der Ringstraße keine Wendemöglichkeiten für LKW's gegeben sind.
 - Aufgrund der Probebohrung in der Lagerhausstraße werden die Straßenschäden auf Höhe des Feuerwehrhauses immer größer. Hier sollte die ausführende Firma hingewiesen werden.
- Zudem ist auf Höhe der Rampe die Teerdecke von der Abflusssrinne abgerissen.
- Ausbesserung der Straße von St. Rochus in Richtung Hof aus den Mitteln der Dorferneuerung, da diese während der Bauphase in Buch überdurchschnittlich genutzt wurde.
- wurden beantwortet bzw. sind zur Beantwortung und Erledigung vorgemerkt.

8.3 Zuhöreranfragen

Anfragen aus den Reihen der Zuhörer unter anderem über:

- Änderung der zukünftigen Abrechnung der Stromkosten im Gemeindeteil Neudorf bzgl. des Feuerwehrhauses, Kirche, Straßenbeleuchtung und ein privates Anwesen.
 - Stundung von Erschließungsbeiträgen.
 - Entnahme von mehreren Wasserproben in privaten Anwesen in Neudorf. Dies ist auf die enge Zusammenarbeit mit dem Wasserwirtschaftsamt zurück zu führen. Gerade für den anstehenden Umbau muss die Wasserqualität engmaschig überprüft werden. Es gibt daher keinen Grund zur Sorge.
- dienten zur Kenntnis.

Änderungen im Gemeinderat

Aufgrund von beruflichen Veränderungen legt Tobias Giel sein Amt als Marktgemeinderat nieder. Der Markt Ebrach sowie erster Bürgermeister Daniel Vinzens danken Hr. Giel für sein bisheriges Engagement und seinen Einsatz für die Gemeinde. Hr. Giel hat sich als Jugendbeauftragter innerhalb des Gemeinderats besonders durch seine Mitarbeit am Ferienprogramm ausgezeichnet. Für seinen weiteren beruflichen Werdegang wünscht der Markt Ebrach Hr. Giel alles Gute und hofft, dass er sich auch zukünftig für die Gemeinde und ihre Vereine einsetzt.

Als Listennachfolger der Jungen Ebracher Liste (JEL) wurde in der Marktgemeinderatssitzung vom 20.09.21 Herr Thimo Walter aus dem Ortsteil Eberau als neuer Marktgemeinderat vereidigt. Hr. Walter wird die Position des Jugendbeauftragten übernehmen

und Mitglied des Rechnungsprüfungsausschusses sein. Der Markt Ebrach und sein erster Bürgermeister Daniel Vinzens wünschen Hr. Walter viel Erfolg im neuen Amt und freuen sich auf eine gute Zusammenarbeit.

Da mit Hr. Walter der Ortsteil Eberau nun einen eigenen Vertreter in den Gemeinderat entsendet, entfällt die Notwendigkeit eines Ortsbeauftragten als Teilnehmer an den Gremiumssitzungen. Dank gilt Hr. Klaus Bauerfeind, der dieses Amt in den vergangenen Jahren erfolgreich ausgeübt hat und auch in der aktuellen Amtsperiode als Ortsbeauftragter wiedergewählt wurde.

Am 09.08.21 fand im Ortsteil Neudorf die Ortssprecherwahl statt und hat Hr. Wolfgang Schmitt als Ortssprecher ergeben. Hr. Schmitt ist somit in dieser Funktion wiedergewählt und wird dieses Amt als Vertreter seines Ortsteils ausüben. Der Markt Ebrach und sein erster Bürgermeister Daniel Vinzens wünschen Hr. Schmitt weiterhin viel Erfolg und freuen sich auf eine gewohnt gute Zusammenarbeit.

Sperrung der GVS Ebrach – Eberau

Wegen einer Veranstaltung der Realschule wird die Gemeindeverbindungsstraße Ebrach – Eberau

**am 01.10.2021 und 08.10.2021 jeweils in der Zeit von
07.30 Uhr bis 12.00 Uhr**

gesperrt. Wir bitten um Kenntnisnahme und Beachtung.

Notarsprechtag – Notar Dr. Peter Wirth im Rathaus Ebrach

Der nächste Sprechtag findet **voraussichtlich am Donnerstag, 07.10.2021 von 08.00 bis 12.00 Uhr** (je nach Bedarf) statt. Vorherige telef. Terminvereinbarung mit dem Notariat in Bamberg, Tel. 0951/917060 ist unbedingt erforderlich

Dezentrales Impfen im Markt Ebrach

Aufgrund der guten Nachfrage bietet Hausarzt Dr. Königer weitere Impf-Termine für Covid-19 Schutzimpfungen mit dem Impfstoff von BionTech an.

Wo?

Praxis Dr. Königer in Ebrach - Waldstraße 1, 96157 Ebrach – Telefonnummer: 09553/304

Wann?

Ab sofort jeden Dienstag von 19:00 – 20:00 Uhr – Bitte bis spätestens Montagabend telefonisch anmelden.

Zusätzlicher Sondertermin für Berufstätige:

Samstag 09. Oktober um 10:00 – Bitte bis spätestens 2 Tage vorher telefonisch anmelden

Wichtig:

Impfpass nicht vergessen!

Bei medizinischen Fragen wenden Sie sich bitte telefonisch oder persönlich an Dr. Königer.

Keine Zeit?

Persönliche Impf-Termine können ebenfalls kurzfristig telefonisch vereinbart werden.

Geburtstage im Oktober

Wir gratulieren!

Markt Burgwindheim

02.10.	Magdalena Kossmann, Gundermannstr. 1	75 Jahre
20.10.	Georg Frey, Siedlungsstr. 47	83 Jahre

Markt Ebrach

01.10.	Gerhard Geiling, Kleingressinger Str. 24, Großgessingen	70 Jahre
02.10.	Hofmann Monika, Kleingressinger Str. 10, Großgessingen	87 Jahre
03.10.	Friedrich Herzog, Mühlrangenweg 3	89 Jahre
25.10.	Hubert Röding, Lausbühlstr. 11	70 Jahre

Herzliche Glück- und Segenswünsche!

Bereitschaftsdienste

Notdienst der Apotheken im Bereich der Apotheke Ebrach

Notdienst von 8.00 Uhr bis 8.00 Uhr des folgenden Tages

Donnerstag	30.09.	Franconia-Apotheke im Ärztehaus Wiesentheid Korbacherstr. 7, Tel. 09383/9096750
Freitag	01.10.	Steigerwald-Apotheke Geiselwind Schlüsselfelder Str. 16, Tel. 09556/921090
Samstag	02.10.	St.-Florian-Apotheke Gerolzhofen Bahnhofstr. 1, Tel. 09382/6733
Sonntag	03.10.	Stadt-Apotheke Prichsenstadt Luitpoldstr. 9, Tel. 09383/7244
Montag	04.10.	Apotheke im Einkaufspark Volkach Am alten Bahnhof 5, Tel. 09381/8460984
Dienstag	05.10.	Marien-Apotheke Wiesentheid Marienplatz 11-13, Tel. 09383/97310
Mittwoch	06.10.	Apotheke Ebrach Brucksteigstr. 1, Tel. 09553/505
Donnerstag	07.10.	Stadt-Apotheke Gerolzhofen Marktplatz 13, Tel. 09382/99880
Freitag	08.10.	Markt-Apotheke Burghaslach Marktplatz 7-9, Tel. 09552/214
Samstag	09.10.	Kronen-Apotheke Gerolzhofen Breslauer Str. 2A, Tel. 09382/5963
Sonntag	10.10.	Vitalo-Apotheke Schlüsselfeld Bamberger Str. 8, Tel. 09552/7665
Montag	11.10.	Franconia-Apotheke im Ärztehaus Wiesentheid Korbacherstr. 7, Tel. 09383/9096750
Dienstag	12.10.	Steigerwald-Apotheke Geiselwind Schlüsselfelder Str. 16, Tel. 09556/921090
Mittwoch	13.10.	St.-Florian-Apotheke Gerolzhofen Bahnhofstr. 1, Tel. 09382/6733
Donnerstag	14.10.	Stadt-Apotheke Prichsenstadt Luitpoldstr. 9, Tel. 09383/7244
Freitag	15.10.	Apotheke im Einkaufspark Volkach Am alten Bahnhof 5, Tel. 09381/8460984

Kirchliche Nachrichten

Kath. Pfarrei Burgwindheim mit Kuratie Mönchherrnsdorf und Pfarrei Ebrach mit Fialikirche St. Rochus

- Fr. 01.10.: Hl. Theresia vom Kinde Jesu – Herz-Jesu-Freitag
Burgwh.: ab 14.30 Kranken- und Haus-
kommunion
Blutskap.: 15.00 Rosenkranz zum barmherzigen
Jesus
Blutskap.: 17.00 Eucharistiefeier mit Gedenken an
Lebende und Verstorbene des
Rosenkranz-u Kreuzwegvereins
Ebrach: 17.00 Rosenkranzandacht

27. SONNTAG IM JAHRESKREIS / ERNTEDANK (Kollekte für die Caritas)

- Sa. 02.10.: Burgwh.: 18.00 Eucharistiefeier für Lebende und
Verstorbene der FF BWH mit
Segnung der Erntegaben
So. 03.10.: Mönchh.: 08.30 Eucharistiefeier mit Segnung der
Erntegaben
Ebrach: 10.00 Eucharistiefeier für die Pfarreien,
mit Segnung der Erntegaben
Burgwh.: 14.00 Tauffeier:
Ebrach: 17.00 Orgelkonzert mit Franz Raml,
Rot a. d. Rot
Di. 05.10.: Rochus: 18.00 Eucharistiefeier
Mi. 06.10.: Blutskap.: 18.00 Rosenkranzandacht
Mönchh.: 19.00 Eucharistiefeier
Do. 07.10.: Unsere Liebe Frau vom Rosenkranz
Ebrach: 18.00 Eucharistiefeier, anschl. Bibel-
kreis
Fr. 08.10.: Blutskap.: 15.00 Rosenkranz zum barmherzigen
Jesus
Ebrach: 17.00 Rosenkranzandacht

28. SONNTAG IM JAHRESKREIS / KIRCHWEIH IN KAPPEL

- Sa. 09.10.: Ebrach: 14.00 Tauffeier:
Ebrach: 18.00 Eucharistiefeier mit Gedenken
an die Verstorbenen des
Liederkranz 1861 Ebrach
Burgwh.: 18.00 Wortgottesdienst für die Firm-
linge, anschl. Probe
So. 10.10.: Mönchh.: 08.30 Eucharistiefeier
Kappel: 10.00 Eucharistiefeier zum Kirch-
weihfest für die Pfarreien u für
Lebende und Verstorbene der
Ortsgemeinde als Open-Air am
Spielplatz, bitte um Anmeldung!
(bei schlechtem Wetter in der
Pfarrkirche) (Kollekte für die
Kirchenrenovierung)
Di. 12.10.: Rochus: 18.00 Eucharistiefeier
Mi. 13.10.: Burgwh.: 19.00 Eucharistiefeier
Mönchh.: 19.00 Rosenkranzandacht
Do. 14.10.: Ebrach: 18.00 Eucharistiefeier
Fr. 15.10.: Hl. Theresia von Ávila – Feier der FIRMUNG
Burgwh.: 09.00 Eucharistiefeier zur Heiligen
Firmung mit Domkapitular Dr.
Norbert Jung (nur Firmlinge und
Angehörige!)

- Blutskap.: 15.00 Rosenkranz zum barmherzigen
Jesus
Ebrach: 17.00 Rosenkranzandacht

Pfarrbüro

Burgwindheim: Sekretärin Frau Christel: Dienstag von 8.00
Uhr bis 11.00 Uhr und Donnerstag von 16.00 Uhr bis 18.00 Uhr!
Ebrach: Sekretärin Frau Christel Mittwoch und Freitag jeweils
von 8.00 bis 11.30 Uhr.

**Aufgrund der aktuellen Situation ist in beiden Pfarrbüros
nur in dringenden Fällen Parteiverkehr. Telefonisch sind
wir zu den oben genannten Zeiten erreichbar!**

Bitte melden Sie sich weiterhin rechtzeitig zu den Gottesdiens-
ten in Burgwindheim und St. Rochus zu den üblichen Büro-
zeiten per Telefon in den jeweiligen Pfarrbüros und in Mönch-
herrnsdorf bei Melanie Jäger, Tel. 775 an.

Für Ebrach ist keine Anmeldung mehr erforderlich.

Evangelische Kirchengemeinde Aschbach-Hohn am Berg

Gottesdienste

Dienstag, 12.10.2021: Ausflug nach Münsterschwarzach;

Treffen um 8:30 Uhr am Parkplatz Bamberger Straße

Sonntag, 03.10.2021, 9:30 Uhr, Hohn am Berg, St. Gallus:

Erntedank

Sonntag, 03.10.2021, 11:00 Uhr, Burgwindheim, Blutskapelle:

Erntedank

Sonntag, 10.10.2021, 10:00 Uhr, Aschbach, St. Marien: Ökume-
nischer Gottesdienst zum Männersonntag

**Gebet für Gemeinde & Weltum 19:30 Uhr, in der Pfarrscheu-
ne in Aschbach:**

Mittwoch, 06.10.2021

**Ökumenischer Frauentreff zur Frühstückszeit in Schlüssel-
feld um 9:00 Uhr, im Pfarrzentrum**

• Dienstag, 12.10.2021: Ausflug nach Münsterschwarzach;

Treffen um 8:30 Uhr am Parkplatz Bamberger Straße

Man(n) trifft sich

• Sonntag, 10.10.2021, 10:00 Uhr: ökumenischer Gottesdienst
in der katholischen Kirche in Aschbach: Macht das Beste aus
der Zeit

Vereine und Verbände

Burgwindheim

Kegelegergebnisse des TSV Burgwindheim

TSV Burgwindheim II – 1.SKK Bischberg II 5:1 (1984:1815 Holz)

TSV Eintr. Bamberg 3 – TSV Burgw.(gemischt)

2:4 (1859:1953 Holz)

Ebrach

Orgelförderverein Ebrach – Achtung TERMINÄNDERUNG

Einladung zur Jahreshauptversammlung

**am Donnerstag, 30. September 2021 um 19.00 Uhr
Im Pfarrheim, Haus Johannes in Ebrach**